# 09. Mai 2011

**Categories :** Archiv

## Deutschsprachige Nachrichten aus Panamá

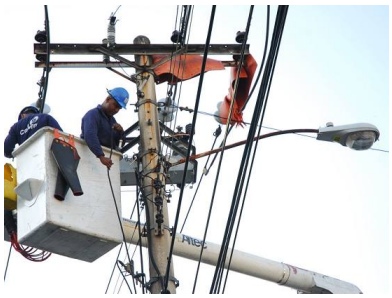
### USA verweigerten Tourismusminister die Einreise

Panamás Tourismusminister Salomón Shamah gehörte nicht der Delegation an, die zusammen mit Präsident Martinelli im Weißen Haus war. Er sollte dabei sein. Aber die USA verweigerten ihm das Einreisevisum.

Aus veröffentlichen WikiLeaks Depeschen geht hervor, daß die Exbotschafterin der USA in Panamá, Barbara Stephenson, Salomón Shamah beschuldigt, in Drogenhandel verwickelt zu sein oder gewesen zu sein.

Der Minister nimmt bislang nicht Stellung.

### Es flackert zu viel



Die für die Stromleitungen zuständige Behörde für Öffentliche Dienstleistungen - Autoridad Nacional de los Servicios Públicos (ASEP) - bastelt an den Kabeln und Relais herum in Coclé, Chiriquí, Darién und Panamá Oeste.

Es kommt aufgrund des Leitungssystem immer mal wieder in den betroffenen Gebieten zu

Stromausfällen und Schwankungen bei der Voltzahl.

Nachdem die ASEP schon einmal dabei ist, wird auch die Trinkwasserversorgung überprüft wie Telekommunikationskabel.

In Coclé konzentrieren sich die Arbeiten auf El Valle de Antón, Cabuya, Santa Rita, El Chirú, Olá, La Pava, El Copé, Natá, Aguadulce und El Roble. In Chiriquí stehen im Focus Alanje, Barú, Boquete, Boquerón, Bugaba, David, Dolega, Gualaca und San Lorenzo. In Panamá Oeste untersucht man speziell Capira, La Chorrera und San Carlos.

Die Aufgabe erinnert an den Augias Stall - aber wo ist Herakles?

**McDonalds Jubiläums Hamburger**

Seit 40 Jahren gibt es McDonalds in Panamá. Die Bouletten-Bratstation gibt 1.500 Panamaern eine Arbeitsstelle.

Zum Jubiläum gibt es einen neuen Hamburger in zwei Varianten. Neben der „Angus Delux“ gibt es noch die sog. „Angus Bacon“ Variante. Der Hamburger ist hergestellt aus Angus Beef aus Kansas (USA). Darüberhinaus aber werden einheimische Tomaten, Zwiebeln, Gurken usw. mit den Bouletten zwischen die weichen Schrippen gepackt.

**Hitzewelle**

Panamá befindet sich in der Übergangsphase von der Trockenzeit in die regenreichere Zeit.

Hohe Temperaturen bei gleichzeitig hoher Luftfeuchtigkeit sind für diese Zeit typisch. Panamá City verzeichnete im April Höchsttemperaturen von um die 34°C, im Mai werden um die 35°C erwartet. In Veraguas erreichten im April die Temperaturen 37°C. Derartige Temperaturen können auch zeitweilig in Ländern wie Deutschland erreicht werden, aber nicht bei derartigen Luftfeuchtigkeiten.

Hinzu kommt, daß Panamá sehr dicht am Äquator gelegen ist als Tropenland. Insbesondere jetzt steht die Sonne relativ senkrecht über dem Land zur Mittagszeit. Die Sonneneinstrahlung ist daher intensive, insbesondere zwischen 10 Uhr vormittags und 16 Uhr nachmittags. Alljährlich werden im Land 400 neue Fälle an Hautkrebs registriert.

Die derzeitigen Extrembedingungen werden noch etwa 2 Wochen andauern.